Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8287
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

mit allen beschwerlichkeiten aber die
sehen als prachtig die gesunten, die Reichen
die preisten, und alle dergleich und verlachten
jenen gerecht aber zieht in rechtem die verlacht
alle dann nach und unbekannt Dahin in
ewig verlachten dem Volgt nach das gebürtlich
nach, und dem Alten mit ruhe

Sanctum & terribile Nomen eius Initium
sapientiae timor Domini

Sam wird die Sapienz gott anrumbiren pey
wider dem Bösen Volgen, als dem heytlig
und erschröckhlich sein namen, das ist, das sich
in allen gemall übergeben in heimel und
anfaren, darumb so schewl auch in, denn reis
mein Dahin, in dem ich mein wolgefallen hab,
rumbgeuind darzeig, hebt der anfang
sprichtal gen, denn die forcht ist ein an
fang der weisheit, das ist gemel der menis
Arbeiter so hürchtet mich in d Alten Testaments
und umbmubel des mein ordnung der, und
fürchtet dem Dah. so Ger nun in hirchtet es
Volgt auch daraus die weisheit, das Ger in ha
chemel und rechtel wer so ist so wistet oftzeg
Jarumb in jenem Leb und jenes erbeth
darum Ger wendet wissen rechnung Sichel
an Jüngstentag, denn Ger bestrei bis ne
bent wird von jenes brend vernacht, und
freidt mein nun Volch jenes rechtes der
rumb beitrel jenes gebaht die trewer jenes der
dienenden Engel und Christ.